Dienstag, 15. November 2011 18:38 Uhr

URL: http://www.allgemeine-zeitung.de/region/oppenheim-nierstein-guntersblum/vg-guntersblum/guntersblum/11316469.htm

Allgemeine Zeitung

GUNTERSBLUM

Weinolsheim präsentiert sich

02.11.2011 - VG GUNTERSBLUM

SENIORENNACHMITTAG Verbandsgemeinde begrüßt Gäste im Dorfgemeinschaftshaus Guntersblum

(la). Gut gelaunte Senioren und ein gut besetztes Dorfgemeinschaftshaus Guntersblum - über diese Akzeptanz des 37. Seniorennachmittags der Verbandsgemeinde freute sich Bürgermeister Michael Stork. Besser als im Vorjahr war die Bilanz des Nachmittages, über 330 Besucher wurden gezählt.

Bei der Gestaltung des Treffens ist man außerdem zur alten Tradition, jeweils eine Ortsgemeinde in den Mittelpunkt zu stellen, zurückgekehrt. Diesmal begrüßte der VG-Bürgermeister Weinolsheim und seine Vereine. Vertreten war die Gemeinde auch mit ihrer kommunalen Spitze sowie mit Anette Bayer, der Pflegedienstleiterin der Evangelischen Sozialstation. Als älteste Besucher wurden Katharina Becker (Ludwigshöhe) mit 92 Jahren und Wilhelm März (Dolgesheim) mit 93 Jahren geehrt.

Die Moderation von Dietmar Albrecht aus Weinolsheim war auf sein Steckenpferd fixiert: Gedichte von Heinz Erhardt und Eugen Roth. Mit einem zwinkernden Auge rief er Bürgermeister Stork zu: "Es ist leichter den Mund zu haltenals eine Rede", ohne politische Wertung des Zitats von Heinz Erhardt. Die Kindergartenkinder begeisterten mit einem Herbstlied und dem Tanz um Kartoffelliese und Kartoffelfranz unter Leitung von Dorothea Gräff und Julia Farnwald. Mit einem ausgewogenen Repertoire stellte sich der Sängerbund Einigkeit 1880, verstärkt vom MGV Uelversheim, dar. Vorsitzender Rainer Becker erläuterte das Liedgut und Wolfgang Haselsteiner (MGV Uelversheim) dirigierte den großen Gemeinschaftschor. Sehr flott waren die "Wingertsknerzjer", zwölf Frauen vom Carneval-Club, mit einem Disco-Medley unter Leitung von Katja Semsei. Beschwingte Melodien aus alten Zeiten intonierte Michael Lenhardt mit seinem Saxophon. Ein Bilderkaleidoskop zeigte Motive aus Weinolsheim.

Ausgrabung mit römischen Funden

Im Fokus waren auch die Ausgrabungen des römischen Sarkophages am "Mainzer Weg" und der Erfolg des Ortes bei der RPR1-Bürgermeisterschaft, vergleichbar mit dem Kampf "David gegen Goliath". Er brachte den Weinolsheimer landesweit großen Erfolg. Originalton von Ortsbürgermeister Hans-Günther Freitag: "Als kleinstes Dorf mit 730 Einwohner waren wir klar motiviert und hatten ein starkes Team." Zum Ausklang spielte der Musikzug der

1 von 2

Feuerwehr Eimsheim (Dirigent: Dieter Schwarz). In diesem feinen kleinen Orchester für die Älteren zu musizieren, gefiel auch den Jüngsten, den Brüdern Waidhas, Markus (10) am Saxophon und Lukas (12) an der Trompete.

Dass alles gut klappte, war ein Verdienst des Fachbereiches Bürgerdienste der VG. Heike Heilmann ist schon 20 Jahre und Jutta Reich zehn Jahre dabei. Außerdem unterstützten den Nachmittag Thierry Hahn vom Bauhof sowie die Hausmeister Gundula und Jürgen Jakoby und das Deutsche Rote Kreuz.

© Verlagsgruppe Rhein-Main 2011 Alle Rechte vorbehalten | Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Verlagsgruppe Rhein-Main

2 von 2